

Berlin, 15.02.2024

Carsharing wird im Vergleich zum eigenen Auto immer günstiger

Was ist günstiger – Carsharing oder ein eigenes Auto? Und wie sieht die Gesamtrechnung aus, wenn man zusätzlich zum Carsharing ein Deutschlandticket nutzt? Welche Form des Carsharings lohnt sich für welche Nutzung? Der Bundesverband CarSharing hat sich in mehreren Rechnungen damit auseinandergesetzt.

Carsharing vs. eigener Pkw

Carsharing erweist sich bis zu einer Fahrleistung von etwa 14.000 Kilometern pro Jahr als kostengünstigere Alternative zum eigenen Auto. Diese Erkenntnis basiert auf einer aktuellen Studie des Bundesverband CarSharing. Im Jahr 2019 lag diese Grenze noch bei etwa 10.000 Kilometern pro Jahr. Carsharing wird im Vergleich zum eigenen Auto also immer günstiger.

Ein Beispiel verdeutlicht dies: Bei einer Jahresfahrleistung von 8.000 Kilometern ergibt sich eine Ersparnis von rund 1.622 € pro Jahr, wenn Carsharing statt des eigenen Autos genutzt wird (Eigenes Auto: 5.415 €, Carsharing: 3.793 €).

Ein erheblicher Teil des Kostenunterschieds kommt durch den hohen Wertverlust eines neu angeschafften Pkw zustande. Aber auch die immer weiter steigenden Fixkosten eines Pkw tragen zum Preisvorteil des Carsharing bei.

Katharina Herzog, Studienleiterin beim bcs, erklärt:

„Selbst bei Vernachlässigung des Wertverlusts des eigenen Autos zeigt sich, dass Carsharing-Nutzende bis zu einer Fahrleistung von etwa 4.000 Kilometern pro Jahr (ungefähr 330 Kilometer pro Monat) kostengünstiger unterwegs sind. Das ist zum Beispiel der Fall, wenn man das Auto geschenkt bekommen hat.“

Multimodalität vs. eigener Pkw

Der bcs hat auch einen Kostenvergleich zwischen der alleinigen Nutzung eines Pkw und der Nutzung eines Mixes verschiedener nachhaltiger Verkehrsmittel (Bus, Bahn, Fahrrad plus Carsharing) durchgeführt. Verglichen wurden die monatlichen Kosten für einen privaten Neuwagen, sowie die Kosten für Carsharing in Verbindung mit einem Deutschlandticket. Die

Bundesverband CarSharing e.V. (bcs)
Schönhauser Allee 141 B
10437 Berlin

Vereinsregisternummer VR 31024
beim Amtsgericht Charlottenburg

www.carsharing.de
info@carsharing.de
Tel. 030-92123353
Fax 030-22320704

USt-ID DE197701058

Vorstand

Miriam Caroli, Mannheim
Bettina Dannheim, Bremen
Markus Lange-Stuntebeck,
München
Peter Meiler, Augsburg

Geschäftsführung

Gunnar Nehrke

Sparda-Bank Hannover eG
Kontonummer 925063
BLZ 25090500

Ergebnisse zeigen, dass Carsharing-Nutzende mit einem Deutschlandticket sehr viel finanziellen Spielraum haben, um zusätzliche Fortbewegungsmöglichkeiten zu finanzieren.

Beispiel: Bei einer monatlichen Fahrleistung von etwa 400 Kilometern liegen die Kosten für das private Auto bei etwa 186 € (Wertverlust nicht eingerechnet). Wer stattdessen ein Deutschlandticket für 49€ im Monat hat und also eine „Flatrate“ für den ÖPNV besitzt, dem bleiben im Vergleich 137€ für andere Mobilitätsangebote. Wer diese Summe komplett für Carsharing ausgibt, kann damit zusätzlich etwa 290 Kilometer mit dem Auto im Monat zurücklegen. Herzog stellt fest:

„Je geringer die Pkw-Fahrleistung ist, desto größer ist der finanzielle Vorteil nachhaltiger multimodaler Mobilität gegenüber dem eigenen Auto. Betrachtet man die heute in Deutschland vorkommenden jährlichen Pkw-Fahrleistungen dürfte multimodale Mobilität mit Carsharing für zehn bis fünfzehn Millionen autobesitzende Haushalte die günstigere Lösung sein.“

Ergänzend hat der bcs einen Preisvergleich über verschiedene Carsharing-Modelle erstellt. Welches das jeweils passende für verschiedene Nutzungszwecke ist, wird in einem Überblick erklärt.

Lesen Sie mehr dazu in unserem Artikel auf unserer Website. Dort finden Sie auch die ausführlichen Projektberichte des bcs:

[Carsharing wird im Vergleich zum eigenen Auto immer günstiger](#)

Über den bcs: Der Bundesverband CarSharing e.V. (bcs) ist der Dachverband der deutschen Carsharing-Anbieter. Ziel des Verbandes und seiner Mitglieder ist es, den Autobestand und Autoverkehr zu vermindern und die Umweltbelastung durch den motorisierten Individualverkehr zu verringern. Der bcs fördert Carsharing als Teil einer ressourcenschonenden und klimaneutralen Mobilität in enger Zusammenarbeit mit den weiteren Akteuren des Umweltverbunds.

Weitere Informationen zum Thema Carsharing, zur verkehrsentlastenden Wirkung der Dienstleistung und zu den politischen Forderungen des bcs finden Sie auf www.carsharing.de

Bundesverband CarSharing e.V. (bcs)

Ansprechpartner: Babak Khoshroo
Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Schönhauser Allee 141 B
10437 Berlin
E-Mail: babak.khoshroo@carsharing.de